

Niederschrift Nr. 03/2016

über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Betriebsausschusses am Dienstag, dem 20. September 2016, 18:00 Uhr

Unter dem Vorsitz des Ratsherrn Stache sind anwesend:

Mitglieder: Herren Hörster, Beudel, Becker, Westervoß, Auer, Debeljak Frieg, Lippold, Grümme (für Nordmann), Burghardt, Albrecht, Riewe, Jansen (bis 19:40 Uhr), Schulte (bis 19:50 Uhr) und Baumert, Frau Vorwerk-Rosendahl

Kommunalbetrieb: Betriebsleiter Herr Büker, Herren Diederichs, Staubach und Westermeier, Frau Rüter

Gäste: Herr Reuter von Göken, Pollak und Partner Treuhandgesellschaft mbH

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

TOP Nr.	Vorlage Nr.	Tagesordnungspunkt
------------	----------------	--------------------

-
- | | | |
|---|-----|--|
| 1 | | Feststellung der fristgerechten und ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit; Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. § 31 GO |
| 2 | | Einwohnerfragestunde |
| 3 | 512 | Konzept zur Sanierung der Friedhofswege auf dem Parkfriedhof |
| 4 | 509 | Bau des Regenrückhaltebeckens Werl-Ost |
| 5 | 510 | Feststellung des Jahresabschlusses 2015 für den Kommunal-Betrieb Werl (KBW) und Entlastung der Betriebsleitung |
| 6 | 508 | Kanalsanierung Buderich, Kunibertstraße und In der Linde |
| 7 | 511 | Vorschlag für die Wahl eines Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses 2016 des Kommunalbetriebes Werl (KBW) |

Mitteilungen

- | | |
|---|---|
| 1 | Abfanggraben Hochwasserschutz Werl-Süd (mündlich) |
|---|---|

Anfragen

TOP I/1: Feststellung der fristgerechten und ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit; Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. § 31 GO

Der Vorsitzende Herr Stache begrüßt die Anwesenden, stellt die fristgerechte und ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und macht auf das Mitwirkungsverbot gem. § 31 GO NW aufmerksam.

Herr Stache schlägt vor, TO I/5 vorzuziehen.

Der geänderten Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

TOP I/2: Einwohnerfragestunde

Die Einwohnerfragestunde wird eröffnet.

Es erfolgen keine Wortmeldungen

TOP I/5-510 Jahresabschlusses 2015 des Kommunalbetriebes Werl (KBW) Gast: Herr Reuter von Göken, Pollak und Partner Treuhandgesellschaft mbH

Herr Reuter erläutert die Ergebnisse der Prüfung des Jahresabschlusses 2015 für den Kommunalbetrieb anhand einer digitalen Präsentation eingehend und führte aus, dass die Prüfung zu keinen Einwendungen geführt hat.

Herrn Reuter und die Betriebsführung beantworten die gestellten Fragen.

Die Betriebsleitung nimmt Stellung zu den ausgewiesenen Überstunden und Einsatzstunden der Leiharbeiten. Herr Büker erklärt, dass in Kürze in der Papierabfuhr das Stammpersonal um eine ½ Stelle aufgestockt werden soll.

B Es wird beschlossen,

1. der Jahresabschluss 2015 des Kommunalbetriebs Werl (KBW) wird unter dem Vorbehalt der nachträglichen Genehmigung durch die GPAA NRW festgestellt;

2. der Bilanzgewinn 2015 des KBW in Höhe von 1.461.230,74 EURO wird auf neue Rechnung vorgetragen.

3. die Betriebsleitung des Kommunalbetriebs Werl (KBW) wird entlastet.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Herr Stache bedankt sich im Namen des Gremiums für die geleistete Arbeit der Betriebsführung sowie der gesamten Belegschaft des KBWs.

TOP I/3-512: Konzept zur Sanierung der Friedhofswege auf dem Parkfriedhof

Herr Staubach weist auf die bereits erfolgten oder beauftragten Wegesanierungen im Kurpark und auf den Ortsteilfriedhöfen hin. Er stellt das Konzept vor und beantwortet Fragen zum Ablauf, Art und Zeitraum der Sanierungen sowie den möglichen Rückbauten von Wegen im gesperrten Friedhofsbereich.

Herr Stache schlägt eine Begehung des Friedhofs nach Abschluss des 1. Bauabschnittes vor.

B Dem „Konzept zur Instandsetzung der Friedhofswege auf dem Parkfriedhof“ wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP I/4-509: Bau des Regenrückhaltebeckens Werl-Ost

Herr Büker stellt die Maßnahme anhand von Lageplänen und digitalen Folien vor und beantwortet Fragen.

B Der Bauausführung zum Regenrückhaltebecken Werl-Ost wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Vorsitzende bittet darum, dass innerhalb der Bauzeit von einem Jahr, der BA über den Fortschritt der Maßnahme unterrichtet wird.

TOP I/6-508: Kanalsanierung Buderich, Kunibertstraße und In der Linde

Herr Büker erläutert anhand von Fotoaufnahmen und digitalen Folien die Maßnahme und beantwortet Fragen dazu.

B Der Sanierungsplanung Buderich, Kunibertstraße und In der Linde, wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP I/7-511: Vorschlag für die Wahl eines Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses 2016 des Kommunalbetriebes Werl (KBW)

B Es wird beschlossen, der Gemeindeprüfungsanstalt NRW wird für die Prüfung des Jahresabschlusses 2016 des Kommunalbetriebes Werl die Göken, Pollak und Partner Treuhandgesellschaft mbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft/ Steuerberatungsgesellschaft, Schwachhauser Heerstr. 67, 28211 Bremen, vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Mitteilungen

1 Abfanggraben Hochwasserschutz Werl-Süd (mündlich)

Herrn Büker stellt die anhand von Fotos die durchgeführte Maßnahme vor.

2

Schäden an der Baumart Eschen

Herr Staubach führt aus, dass die durch Medien bekannten Schädigungen an Eschen auch in Werl zu beobachten sind. Neben baumpflegerische Maßnahmen werden aber auch Fällungen und Ersatzpflanzungen erforderlich werden. Insgesamt ist durch Schäden (auch anderer Baumgattungen) ein deutlicher Mehraufwand zu erwarten.

3.

Bericht über KBW-Arbeiten 2016 (mündlich)

Herr Büker berichtet anhand von Fotos über folgende Arbeiten:

Instandsetzung Spielgeräte

Anlegung eines Trockenblumenbeetes an der Stadthalle

Instandsetzung der Tafel Stadtwaldplan

neue Bänke im Stadtwald

Wegebau Stadtwald

Friedhofskarren

Bank am Salzbach

Unimog bei Mäharbeiten

Blumenwiesen im Stadtgebiet

Reinigung des Pumpensumpfes am Pumpwerk Werl-West

Herr Büker und Herr Westermeier beantworten Fragen zu Einsatzmöglichkeiten des Unimogs sowie zur Gehölzpflege. Aufgrund der Nachfragen der Herren Beudel und Westervoß wird der Kommunalbetrieb eine frühzeitigere Gehölzpflege (ab 01.10.) prüfen.

Anfragen

Herr Baumert weist auf wacklige Bänke auf dem Parkfriedhof hin. Herr Staubach sagt Kontrolle zu.

Herr Westervoß erkundigt sich nach Reparaturen oder Ersatz von Bänken im Außenbereich. Herr Büker weist darauf hin, dass nach einer Besprechung im Verwaltungsvorschuss zukünftig wieder Ersatz von Bänken im Außenbereich möglich ist.

Herr Westervoß weist u.a. auf fehlende Schilder in Hilbeck, Holtumer Weg, hin. Der Bauhof wird den Anregungen nachgehen.

Aufgrund der Überprüfung seiner Biotonne ist Herrn Westervoß bekannt geworden, dass Kunststoffbiotüten nicht zulässig sind. Er bittet um entsprechende Information an die Öffentlichkeit.

Herr Debeljak weist auf schlechten Zustand von Beeten sowie Schäden an der Einfassung der ehemaligen Solequelle im Kurpark hin. Herr Büker sagt kurzfristige Behebung evtl. Baumängel zu. Hinsichtlich des Zustandes der übrigen Grünanlagen im Kurpark soll die Entwicklung im nächsten Jahr abgewartet werden.